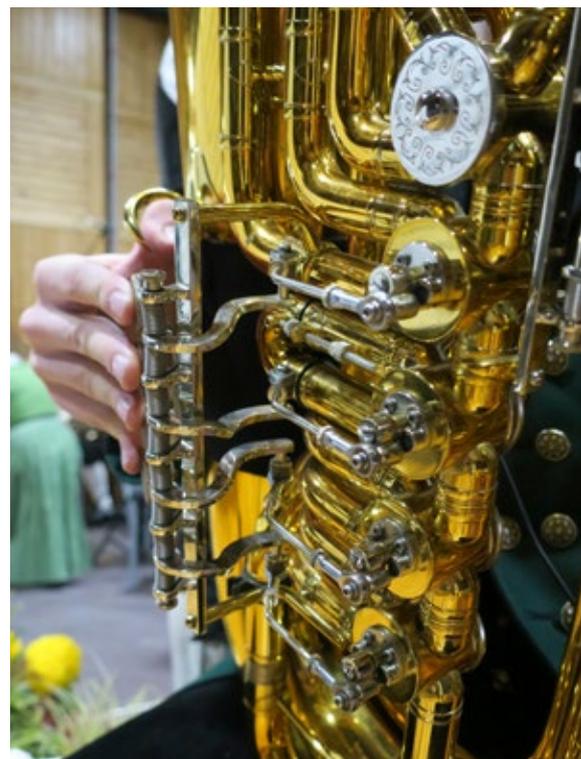


musi  
Kverein  
gampern



# notenblatt

Die Vereinszeitung des Musikvereins Gampern



Die Musik spricht für sich alleine.  
Vorausgesetzt, wir geben ihr eine Chance.

— Yehudi Menuhin



Der Musikverein Gampern wünscht besinnliche Feiertage  
und viel Glück im neuen Jahr 2018.

## Tätigkeitsbericht 2017

22.1.	Eisstockschießen
11.2.	Skiausflug
25.2.	Begräbnis Marianne Sammer
26.2.	Kinderfasching
1.4.	Konzertwertung in Lenzing
9.4.	Palmsonntag
14.4.	Begräbnis Johann Seiringer
21.4.	Jahreshauptversammlung
7.5.	Florianimesse
13.5.	Musikfest Pöndorf
25.5.	Tag der Blasmusik
25.5.	Erstkommunion
27.5.	Musikfest Fornach
28.5.	Frühschoppen FF Gampern
2.6.	80er Feier Josef Sammer
4.6.	Eröffnung Fa. Schwarzmayr
15.6.	Fronleichnam
17.6.	Marschwertung in Regau
24.6.	Firmung
1.7.	Musikfest Aurach
2.7.	Pfarrfest
16.7.	Pavillonfrühschoppen
12.8.	Ferienpaß
18.8.	30er Feier Theresa Gstöttner
25.8.	Musikfest Seewalchen
17.8.	Raika Versammlung
17.9.	Erntedankfest
23.9.	Zweirad-Ausflug
7.10.	Musikausflug
29.10.	Heldenehrung
1.11.	Allerheiligen
10.11.	Martinsfest
18.11.	Herbstkonzert
2.12.	Weihnachtsmarkt
Dez.	Weihnachtsblasen

## Statistik

Mitglieder: 46

Altersdurchschnitt: 31,9

♂ 21 (46 %) ♀ 25 (54 %)

Marketenderinnen: 4



## Liebe Freunde und Gönner des Musikvereins Gampern, geschätzte Gampernerinnen und Gamperner!

**Veränderung** - Mit diesem Wort kann man unser Vereinsjahr 2017 zusammenfassen.

Mit der diesjährigen Ausgabe unseres Notenblattes berichtet der Verein über ein ereignisreiches und erfolgreiches Jahr 2017. Zu Jahresbeginn gab es Neuwahlen des Vereinsvorstandes und ich übernahm die Aufgabe des Obmannes von Josef Hochrainer. Nach einer erfolgreichen Konzertwertung im Frühjahr legte Kapellmeisterin Katharina Ramsauer den Taktstock zurück. Ich möchte mich nochmal ganz herzlich beim scheidenden Obmann und der Kapellmeisterin bedanken. Führungsrollen in einem Verein verlangen eine Menge an Engagement, ehrenamtlicher Arbeit, Verständnis und Ausdauer. Im Jahr 2017 haben die Vereinsmitglieder ca. 6.800 unbezahlte Arbeitsstunden geleistet. Dafür möchte ich auch ganz herzlich Danke sagen. Ein weiterer Dank gilt dem neuen Vorstand, der motiviert und aktiv in die neue Periode gestartet ist. Eine große Herausforderung ist die Kapellmeistersuche. An dieser Stelle möchte ich mich bei den zahlreichen Aushilfs- und Gastdirigenten im Jahr 2017 bedanken, allen voran Hannes Friedl aus Gampern und Andreas Reiter aus Seewalchen.

2017 habe ich im Rahmen des Len-

kungsausschusses aktiv an der Gestaltung des neuen Veranstaltungszentrums mitwirken dürfen. Die Musikerinnen und Musiker freuen sich schon sehr auf das neue Gebäude, welches besonders bei Konzerten einen entsprechenden Rahmen schaffen wird. Der Gemeinde Gampern möchte ich ein großes Lob und Dank aussprechen für die laufende gute Zusammenarbeit und Unterstützung.

Ich freue mich schon auf das Jahr 2018, die Vereinsarbeit und neuen Herausforderungen. Ein Schwerpunkt ist sicher die Jugendarbeit, mit unserer Bläserklasse und dem Jugendblasorchester sowie die Kapellmeistersuche.

Liebe Gemeindebevölkerung, beim Lesen unserer Zeitung wünsche ich Ihnen viel Spaß. Die Vereinsmitglieder freuen sich, wenn wir auch nächstes Jahr wieder viele bekannte Gesichter bei unseren Veranstaltungen begrüßen dürfen. Abschließend darf ich mich wieder bei allen Gönnern des Musikvereins Gampern ganz herzlich für Ihre finanzielle Unterstützung bedanken.

Wir, die Musikerinnen und Musiker, wünschen Ihnen ein frohes Fest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Ihr Patrick Ziegl  
Obmann



## Rückblick Kapellmeisterin 2011-2017

# Liebe Musikfreunde!

Mit der Konzertwertung im April dieses Jahres durfte ich mich als Kapellmeisterin beim Musikverein Gampern verabschieden. Es freut mich daher besonders, dass wir mit 135 Punkten unser bisher bestes Ergebnis erreichen konnten.

### Rückblick

Nach absolviertem Kapellmeisterkurs kam ich 2011 zum MV Gampern. Vereinbarung wurde damals ein Zeitraum von 2 Jahren. Dass es jetzt 6 Jahre geworden sind und ich eine „echte“ Gampernerin geworden bin konnte ich damals noch nicht ahnen...;-)

Voll motiviert starteten wir die Probenarbeit, spielten Fröhschoppen, bei kirchlichen Anlässen, Herbstkonzerte und Konzertwertungen. Immer mit einem musikalischen Aufwärtstrend. Ich bin sehr stolz darauf, dass wir uns hier so enorm weiterentwickelt haben und mit unserem bisher besten Ergebnis bei der Konzertwertung 2017 machten mir die Musiker/innen das schönste Abschiedsgeschenk.

Es gab in dieser Zeit viele schöne Momente an die ich sehr gerne zurückdenke. Highlights waren für mich das Musikfest 2013, die Ehrung durch den ehem. LH Dr. Josef Pühringer, die Gründung und Leitung der Bläserklasse und so manche lustige Stunde bei Ausrückungen oder nach den Proben. Ich kann sagen, dass es eine gute Zeit war in der ich viele neue Menschen kennengelernt und Freunde gefunden habe.

### Weiterentwicklung braucht Veränderung.

Nach 6 Jahren als Kapellmeisterin spüre ich: Es ist an der Zeit für Neues! Vereine sind heute vielen Herausforderungen unterworfen, zum Beispiel dem Wertewandel in unserer Gesellschaft. Daher ist es wichtig sich weiterzuentwickeln und attraktiv für die Jugend zu bleiben.

Eine Musikkapelle ist ein freiwilliger Verein, wo zwischen dem freiwilligen Ein- und Austritt in die Musikkapelle jede/r Musiker/in auch eine gewisse Verpflichtung und Verantwortung übernimmt. Das gemeinsame Ziel, die Musik, sollte immer im Vordergrund stehen. So wünsche ich dem Musikverein, dass Zusammenhalt gelebt, mit

Freude musiziert und die Verantwortung gemeinsam getragen wird.

Ich bin dankbar hier in Gampern Fuß gefasst und auch mein privates Glück hier gefunden zu haben.

Einen großen Dank an alle, die mich bei meiner Arbeit hier unterstützt haben, an alle die mir mit Rat und Tat zur Seite gestanden sind und natürlich an jede/n einzelne/n Musiker/in!

Ich freue mich weiterhin als Musikerin an der Klarinette beim Musikverein Gampern mitzuwirken und mit Euch/Ihnen noch lustige Stunden zu verbringen.

Musikalische Grüße,  
Katharina Ramsauer BA, MA



Der Musikverein bei der Frühjahrskonzertwertung im Kultursaal Lenzing unter der Leitung von Katharina Ramsauer!



Die Bläserklasse bei ihrem Auftritt beim Pavillonfrühschoppen im Juli 2017.

## Jugendarbeit - Bläserklasse

Die Bläserklasse ist ein Projekt in Kooperation mit der Volksschule und der Musikschule.

Neben dem wöchentlichen Musikschulunterricht musizieren die Volksschüler/innen bereits ab Beginn ihrer musikalischen Ausbildung auch gemeinsam in der Gruppe. Einmal wöchentlich im Rahmen des Schulunterrichts findet unter der Leitung der Musikerin und Musikschullehrerin

Katharina Ramsauer BA MA, die gemeinsame Probe statt. Die Bläserklasse wurde erstmalig im Herbst 2014 gegründet und war das erste derartige Projekt im Bezirk. Aus der ersten Bläserklasse musizieren bereits Musiker/innen in den Reihen des Musikvereines Gampern.

### Auftritte der Bläserklasse:

#### **Martinsfest des Kindergartens**

am 10. November 2017

#### **Nikolausfeier in der Volksschule**

am 06. Dezember 2017

#### **Rorate in der Pfarrkirche**

am 14. Dezember 2017 um 6.30 Uhr



### Bläserklasse Gampern v.l.n.r.:

1. Reihe Lia Kurt, Julia Baldinger, Mariella Sermonet-Kopa,  
2. Reihe: Lukas Hohensin, Philipp Astecker, Leon Moser, Jakob Kirchebner, Jakob Fuchs, Raphael Strasser,  
3. Reihe: Katharina Ramsauer, Maria Bachmayr,  
am Foto fehlt: Felix Sulzberger

# Jugendarbeit beim Musikverein Gampern

Liebe Musikfreunde, auch ich, als Jugendreferentin des Musikvereins Gampern, darf euch einen kleinen Einblick in das vergangene Vereinsjahr 2017 geben.

Jugend- und Nachwuchsarbeit werden im Musikverein großgeschrieben. Es wird stets versucht Kinder für Musik zu begeistern und somit zahlreiche Nachwuchsmusiker für den Verein zu gewinnen. Mit dem immer größer werdenden Freizeitangebot stellt es sich auch als immer schwieriger dar, Kinder für das Erlernen eines Instrumentes zu begeistern. Durch unsere Bläserklasse und unser Jugendblasorchester versuchen wir dem entgegenzuwirken und den Kindern ansprechende Möglichkeiten zum gemeinsamen Musizieren zu bieten. Damit die Bläserklasse zustande kommen kann, gibt es alle zwei Jahre eine Instrumentenvorstellung für die ersten und zweiten Klassen der Volksschule Gampern, bei der den Kindern alle Instrumente des Orchesters vorgestellt werden und von ihnen natürlich auch ausprobiert werden können.

Als „Zwischenschritt“ auf dem Weg zum Musikverein bieten wir weiters die Möglichkeit beim Jugendblasorchester mitzumachen. Das Gamperner JBO besteht aktuell aus 13 Mitgliedern im Alter von 11 bis 14 Jahren. Die Leitung des Orchesters habe ich übernommen. Unterstützt werde ich dabei von meinem engagierten Musikkollegen Simon Schlager. Wir freuen uns zahlreiche Auftritte, wie das alljährliche Herbstkonzert, die Jahreshauptversammlung, den Pavillonfrühschoppen oder die Weihnachts-Kindermette, musikalisch mitgestalten zu dürfen.



## Jugendblasorchester Gampern

vorne: David Neudorfer; v.l.n.r. 1. Reihe: Christine Sulzberger, Noah Neuwirth, David Aigner, Simon Preiner, Ruben Bauernfeind, Michael Muhr; 2. Reihe: Lea Aschauer, Lara Sulzberger, Antonia Six, Marlene Six, Florian Habring, Clemens Gmoser

Wie Ihr sehen könnt, sind wir sehr bemüht unseren Nachwuchs zu fördern und ihnen viele musikalische Angebote zu geben. Es ist schön zu sehen, dass unsere Angebote so gut und zahlreich angenommen werden und die Kinder den Spaß an der Musik entdecken können. Am meisten freut es mich, dass auch dieses Jahr zahlreiche Jungmusikerleistungsabzeichen abgelegt wur-

den. Damit zeigt sich, dass sich unsere Bemühungen auch gelohnt haben!

Im Namen aller Jungmusikerinnen und Jungmusiker wünsche ich Euch gesegnete Weihnachten und einen musikalischen Rutsch ins neue Jahr 2018!

Lisa-Maria Mayr,  
Jugendreferentin des MV Gampern

## Wir begrüßen...

...in unserem Verein zwei neue Mitglieder! Wir wünschen euch viel Spaß beim gemeinsamen Musizieren und freuen uns über eure Unterstützung in der Kapelle.



v.l.n.r.: Michael Muhr aus Bierbaum (Posaune) und Simon Preiner aus Witzling (Schlagwerk).



## Wir freuen uns mit...

...unserer Trompeterin Simone und Martin Gehmaier über ihren Sohn Sebastian der am 12. Mai 2017 geboren wurde.

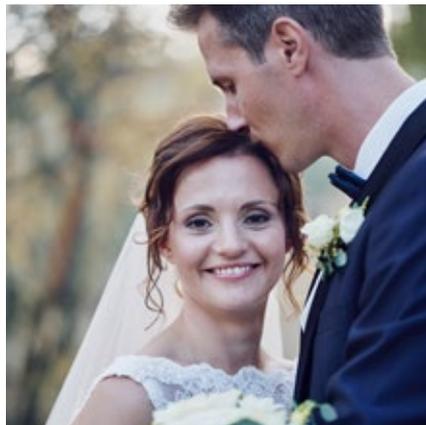
## Wir haben ja gesagt...



Unsere Trompeterin Simone Sterrer und Martin Gehmaier am 4. Februar 2017.



Unsere Marketenderin Barbara Kritzinger und Ing. Ernst Wageneder am 20. Mai 2017.



Unsere Klarinettistin Dr. Elisabeth Rebhan und Mag. Robert Briewasser am 08. September 2017.



MMag. Christina Glück und unser Trompeter Hans-Peter Staudinger am 26. Oktober 2017.



## Wir gratulieren...

Unserem langjährigen Trompeter und Ehrenmitglied Josef Sammer, der am 30. Mai 2017 seinen 80. Geburtstag feierte. Danke für deine Einladung!



## Musikausflug ins Zillertal

Von 07.-08. Oktober 2017 reisten heuer rund 50 Musiker/innen aus Gampern mit ihrem Fanclub in das Zillertal. Am Samstag wurde durch die Kapelle der Brauchtumszug in Mayrhofer an-

geführt, was ein tolles Erlebnis war. Tausende Zuschauer fanden sich im Ortszentrum ein. Nachmittags fand dann der traditionelle Almbtrieb statt. Am Abend

wurde das Hoo-Ruck-Fest in der Erlebnissenerei in Mayrhofen besucht. Am Sonntag führte unsere Reise an den schönen Chiemsee in Bayern.

## Neuer Vereinsvorstand

Zu Jahresbeginn 2017 erfolgten beim Musikverein Gampern die Neuwahlen des Vereinsvorstandes.



v.l.n.r.: KassierStv. Sandra Ziegl, Stabführer und Schriftführer Christian Huber, SchriftführerStv. Magdalena Eicher, Pressereferentin Theresa Gstöttner, KapellmeisterStv. und Instrumentenarchivar Hannes Friedl, Jugendreferentin Lisa-Maria Mayr, Bekleidungsarchivar Marlies Höckner, ObmannStv. Hans-Peter Staudinger, JugendreferentStv. Hannah Friedl, Notenarchivar Josef Hochrainer, Kassier Verena Hauser, PressereferentStv. Martin Huber, NotenarchivarStv. Johannes Moshammer, Stabführer Martin Schiestl, Obmann Patrick Ziegl

### Fragen und Anregungen?

Schreiben Sie uns unter [mvgampern@gmx.at](mailto:mvgampern@gmx.at) oder rufen Sie an Obmann Patrick Ziegl (0699/10619984)



## Was wurde aus?

Das ehemalige Mitglied des MV Gampern Christoph Schiestl im Portrait!

<b>Name:</b>	Christoph Schiestl
<b>Alter:</b>	33 Jahre
<b>Beruf/Instrument:</b>	Orchestermusiker/Trompete
<b>Wohnort:</b>	Baden-Baden, Deutschland
<b>aktive Zeit beim MV Gampern:</b>	1996-2009

### Lebenslauf:

**2008** Semifinalist beim Wettbewerb Gradus ad Parnassum in Salzburg

**2008** 1. Trompete im Jugendorchester der Europäischen Nationen

**2009** Finalist beim Yamaha Wettbewerb in Hamburg

**2009** Förderpreis der Musikhochschule Frankfurt für besondere musikalische Leistungen

**2011** Zeitvertrag als Stellv. Solotrompeter der Oper Frankfurt

**2012** Künstlerisches Diplom mit ausgezeichnetem Erfolg an der Hochschule für Musik Frankfurt am Main

**2013** Stipendiat der Yehudi Menuhin Stiftung

**2014** Zeitvertrag als Stellv. Solotrompeter des Sinfonieorchesters Aachen

**2014** seit Juli 1. Solotrompeter der Philharmonie Baden-Baden

**2014** Gewinner des Gleiß-Lutz-Kulturpreis für herausragende kammermusikalische Leistungen mit dem Trio Tromba

**2016** seit November stolzer Papa von Fabian

Zusammenarbeit mit Künstlern wie Anna Netrebko, Pacido Domingo, Diana Damrau, Daniel Barenboim, Anne Sophie Mutter uvm.

### Wie bist du zur Musik gekommen?

Natürlich durch den Musikverein Gampern. Ich bin in Gampern aufgewachsen und als Kind war ich immer als Zuhörer bei den vielen Frühschoppen und bei den jährlichen Zeltfesten dabei.

Da haben jedes Mal viele Kapellen und Musikgruppen gespielt, zum Beispiel die Grazer-Spatzen. Das hat mich als Kind schon begeistert.

### Wie kommt man zum Traumberuf Berufsmusiker?

Als ich etwa 12 Jahre alt war und an einem Sonntagvormittag durch das TV-Programm gezappt habe, sah ich ein Konzert eines Orchesters.

Die Trompeten hatten da gerade ein ziemlich cooles Solo zu spielen und da habe ich gedacht: Trompete spiel ich ja auch und das kann man beruflich machen, also tu ich das jetzt auch. Bis es dann aber soweit war und ich meinen ersten Arbeitsvertrag als Berufsmusiker unterschreiben konnte, gab es zahlreiche Probleme und Hürden die bewältigt, sowie einige Niederlagen und Rückschläge, die verkraftet werden mussten.

### Was verbindest du mit dem Musikverein Gampern, woran erinnerst du dich gerne?

Da fällt mir als Erstes die tolle Gemeinschaft ein, die sehr wichtig war für mich in der Jugendzeit. Alle waren voll dabei und haben sich gegenseitig motiviert, auch wenn wir mal an einem Sonntagmorgen nicht 100%ig einsatzfähig waren. Vor allem aber erinnere ich mich an zwei Freunde, Martin und Franzal, mit denen ich unermüdlich versucht habe, Stücke von Profigruppen wie Mnozil Brass und Gloria nachzuspielen.

An wen ich mich heute noch täglich in meiner Arbeit im Orchester erinnere ist Franz Sterrer, weil ich von ihm gelernt habe wie man Pausen richtig zählt. Das muss nämlich gelernt sein und seit er mir das erklärt hat, klappt es immer mit dem richtigen Einsatz.

Optimal war es für mich auch als junger Musiker zwischen zwei langjährigen Mitgliedern in den Proben sitzen zu können: Franz Sterrer und Franz Gangl, denn sie haben alle Stücke gekannt und gewusst wie es geht.

Natürlich werde ich auch nicht vergessen wie sich alle für mich einge-

setzt und geholfen haben, in der Zeit nach meinem Unfall 1999. Allen voran Franz Sterrer, dem ich hier auch nochmals danken möchte.

### **Wünsche und Tipps für die jungen Musiker/innen?**

Wünsche: Habt Spaß bei dem was ihr macht und gebt nicht immer gleich auf wenn mal was nicht sofort klappt. Verlieren gehört zum Gewinnen dazu.

Tipps: Da würde ich einen Ratschlag geben der nicht nur auf die Musik passt sondern im ganzen Leben gilt: „Wer ein ausreichend starkes Warum hat, kann fast jedes Wie ertragen.“

Das heißt für mich, wenn man etwas wirklich möchte und bereit ist die nötige Ausdauer, Disziplin und Geduld einzubringen, kann man in dieser Welt viel erreichen.

Talent macht am Ende vielleicht 10-20% aus, der Rest ist harte Arbeit. Wenn man dann auch noch Leidenschaft für das empfindet was man macht, fühlt es sich nicht wie Arbeit an sondern macht es einfach Spaß täglich an sich und seinen Fähigkeiten zu arbeiten. So ist es bei mir und war es auch schon immer. Ich freue mich auch heute noch wie ein kleines Kind, wenn bei mir auf der Trompete etwas klappt was ich gestern noch nicht konnte.



## Rückblick Herbstkonzert 2017

Das Herbstkonzert bildet jährlich den Höhepunkt und gleichzeitig den Abschluss des Vereinsjahres.

Die musikalische Leitung hat dafür heuer Andreas Reiter aus Seewalchen übernommen (im Bild: erste Reihe links). Herzlichen Dank für die gute Probenarbeit und das Engagement!

Zeitgemäß präsentierte sich der Musikverein beim heurigen Herbstkonzert mit einem Medley von Coldplay, der britischen Pop-Rock-Band. Ebenso gab es an diesem Abend traditionelle Blasmusik und Melo-

dien aus Film, Oper und klassischer Musik zu hören.

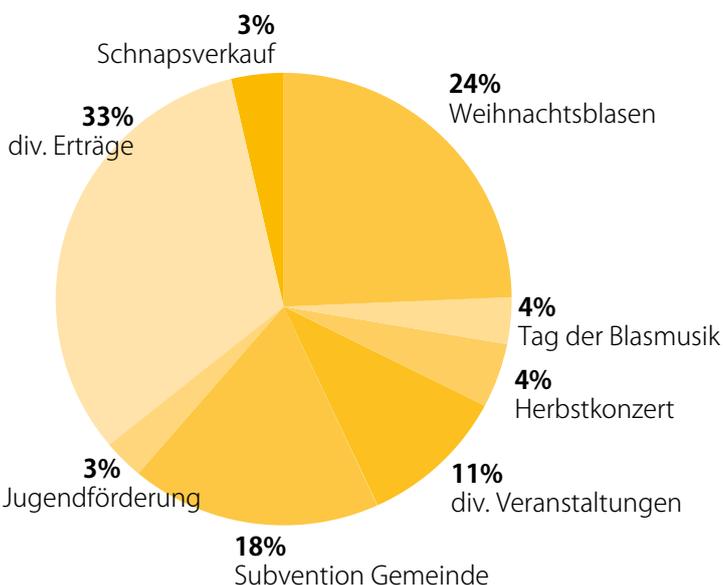
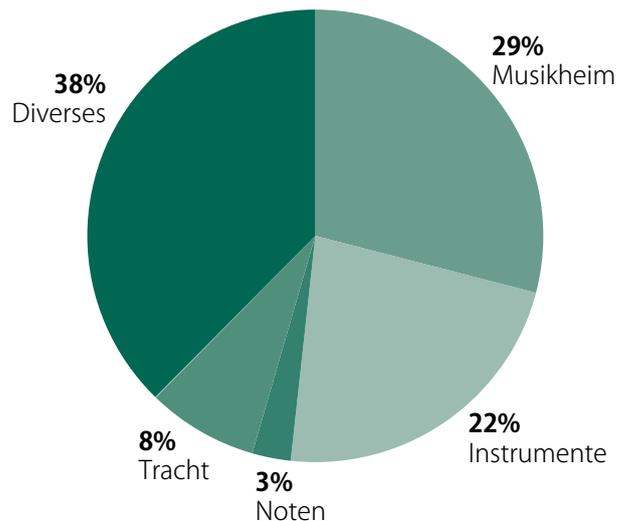
Jährlich werden die Asylwerber aus Gampern zum Herbstkonzert eingeladen und an diesem Abend abgeholt. Der Musikverein möchte den Asylwerbern österreichische Kultur und Tradition vorstellen und ihnen einen unterhaltsamen Abend bieten, denn „Musik spricht alle Sprachen“.



# Wie finanziert sich ein Musikverein?

## Ausgaben

<b>Musikheim</b>	Strom, Gas, div. Gemeindeabgaben, Miete
<b>Instrumente</b>	Ankauf, Reparaturen
<b>Noten</b>	Noten- und Kopieraufwand
<b>Tracht</b>	Zukauf neue Trachten für Neuzugänge, diverse Änderungen
<b>Diverses</b>	div. Vereinsaufwendungen wie zB. Verbandsbeiträge, Gage für Aushilfen, Probentag, Kapellmeisterentschädigung, Jugendförderung, Ausrückungen, Ausgaben für die Kameradschaft



## Einnahmen

<b>Weihnachtsblasen</b>	im Dezember
<b>Tag der Blasmusik</b>	im Mai
<b>Herbstkonzert</b>	im November
<b>div. Veranstaltungen</b>	zB Pavillonfrühschoppen, Weihnachtsmarkt
<b>Subvention Gemeinde</b>	Subvention Gemeinde
<b>Jugendförderung</b>	Jugendförderung
<b>div. Erträge</b>	zB Förderung Land, sonstige Spenden, Verkauf und Verleih von Instrumenten
<b>Schnapsverkauf</b>	Schnapsverkauf der Marketenderinnen

# Rückblick Vereinsjahr

2017 hat der Musikverein wieder unzählige Feste in der Gemeinde sowie im Bezirk mitgestalten dürfen. Herzlichen Dank an alle, die uns in diesem Jahr begleitet und unterstützt haben!



Die Jahreshauptversammlung fand heuer am 21. April 2017 im Gasthaus Gugg statt.



Mitte Juni fand das Bezirksmusikfest mit Marschwertung in Regau statt. Der MV Gampern erreichte mit 90,47 Punkten in der Leistungsstufe D unter Stabführer Christian Huber einen ausgezeichneten Erfolg.



Der Musikverein Gampern war heuer bei drei Musikfesten im Bezirk zu Gast: Seewalchen (Foto), Fornach und Pöndorf



Pavillonfrühschoppen am 16. Juli 2017 am Ortsplatz Gampern. Danke an die zahlreichen Besucher!

## Großer Dank an unsere Sponsoren



**Raiffeisenbank  
Gampern**  
Meine Bank

**SCHLÜSSELZENTRUM**  
GMBH

SCHLISSANLAGEN - ELEKTRONISCHE ABSICHERUNG - TRESORE  
SICHERHEITSBERATUNG - ZUTRIITTSANLAGEN - AUFSPERRDIENST

Vöcklabruck, Tel.07672/25047, [www.schluesselforum.at](http://www.schluesselforum.at)

AGRARDIENSTLEISTUNGEN

**TRAUSNER**

Tel.: 0676/ 3472503  
[www.agrardienstleistungen-trausner.at](http://www.agrardienstleistungen-trausner.at)  
Egning 8 4851 Gampern  
E-mail: [christian\\_trausner@hotmail.com](mailto:christian_trausner@hotmail.com)

[www.kontor-holz.at](http://www.kontor-holz.at) **KONTOR**



**CITY-SCHUH** **CITY-SCHUH**

HERZLICH WILLKOMMEN **IHR FACHGESCHÄFT Mondsee** BESUCHEN SIE UNS



**Resch. Haustechnik**  
Wasser - Bad - Wärme- Energie - Solar

Matthias Resch GmbH A-4870 Vöcklamarkt, Haid 30 Tel. 07682 - 2788 oder 2148 [office@resch-haustechnik.at](mailto:office@resch-haustechnik.at)  
[www.resch-haustechnik.at](http://www.resch-haustechnik.at)



Ziviltechniker GmbH

**Diplomingenieure**  
Hitzfelder & Pillichshammer

Austria / 4840 Vöcklabruck  
Salzburger Straße 23  
T: +43 0 7672 712 - 0  
email: [office@hipi.at](mailto:office@hipi.at)

[www.hipi.at](http://www.hipi.at)

**TEUFELBERGER & FRIEDL**  
**UNITED OPTICS** AUSTRIA

DIE FACHOPTIKER-KETTE

**OPTIK TEUFELBERGER & FRIEDL GMBH**

RobertKunz-Straße 11  
4840 Vöcklabruck  
Tel/Fax: 07672 / 75 1 65  
Mobil: 0650 838 838 4

## Rezept: Nusstaler mit Marzipan und Schokolade

20 dag Butter mit 12 dag Staubzucker, ½ P. Vanillezucker und 1 Eidotter verkneten. 30 dag Mehl und 6 dag geriebene Nüsse unterarbeiten. Ausstechen und 10 Minuten bei 180 Grad Heißluft backen. Auskühlen lassen und mit Marmelade bestreichen. 20 dag Marzipan mit 5 dag Staubzucker verkneten und ausstechen. Ausgestochenes Marzipan auf die Nusstaler legen und mit Schokolade glasieren.

Gutes Gelingen!



Foto: [www.soulfood-blog.at](http://www.soulfood-blog.at)